

Pressemeldung

für folgende Ressorts: Wirtschaft / IT

2. März 2005

iGrafx FlowCharter knackt die Fünf-Millionen-Grenze

**~ Grafische Prozessmodellierungs-Software von iGrafx steigert stetig ihren
Marktanteil – fünfmillionste Lizenz geht an den Neukunden MLP ~**

Wenn in der IT-Branche Platin für Verkaufszahlen verliehen würde, wäre iGrafx ein heißer Anwärter: Die Software-Schmiede hat ihre Prozessmodellierungs-Software iGrafx FlowCharter fünf Millionen Mal verkauft. Die letzten Lizenzen, die noch zum Erreichen der magischen Marke fehlten, gingen jetzt an die MLP Finanzdienstleistungs AG.

Der iGrafx FlowCharter hat sich seit 1987 als Werkzeug zur Visualisierung und Modellierung von Prozessen und Aufgabenverteilungen einen Namen gemacht. Damals war das Produkt noch bei Micrografx erhältlich, aus dem nach der Übernahme durch Corel der Unternehmensbereich iGrafx hervorging. Mit intuitiven Zeichenhilfen lassen sich Flussdiagramme und Organigramme sowie Grafiken von Netzwerken, Ursache-Wirkungs-Folgen oder Wertschöpfungs-Entwicklungen erstellen. Inzwischen liegt die Software in ihrer zehnten Version als iGrafx FlowCharter 2005 vor. Neu im Vergleich zur Vorgänger-Version iGrafx FlowCharter 2003 sind Hilfen für die Darstellung von Abteilungen und Hierarchien, eine vereinfachte Navigation und eine verbesserte Ausgabe für das Internet, um komplexe Verknüpfungen leichter am Bildschirm anschauen und anderen per Webzugriff zur Verfügung stellen zu können.

„Wir beobachten, dass Unternehmen mit Hilfe von Prozessmanagement-Initiativen nach weiterem Einsparpotenzial suchen und dabei zunächst den Ist-Zustand ihrer Prozesse dokumentieren möchten. Hier kommt dann der iGrafx FlowCharter ins Spiel, wie die neuesten Verkaufszahlen eindrucksvoll beweisen“, sagt Armin Trautner, Managing Director Europe von iGrafx.

Dabei ist der iGrafx FlowCharter nicht nur in klassischen Prozess-Industrien im Einsatz, sondern wird auch zunehmend in Dienstleistungsbranchen genutzt. Dazu zählen vor allem der medizinische Bereich wie Arztpraxen und Apotheken, die damit die Grundlage für ein Qualitätsmanagement und eine spätere Zertifizierung schaffen, sowie Unternehmen in der Finanzindustrie.

Weitere Informationen finden sich unter: <http://www.igrafx.de>.

Informationen zu iGrafx

iGrafx ist eine umfassende Suite von Business-Management-Werkzeugen, mit der Unternehmen ihre Geschäftsprozesse verstehen lernen, analysieren und optimieren können. iGrafx visualisiert die Verschränkung von Prozessschritten auf Team-Ebene und schafft eine Analyse-Umgebung, in der sich Wettbewerbsvorteile erarbeiten und halten lassen und ein schneller Return on Investment möglich ist. Immer mehr Unternehmen realisieren, dass sie sich dadurch vom Wettbewerb absetzen können, indem sie effektive Prozesse einführen, um Produkte und Dienstleistungen anzubieten. Die iGrafx Prozess-Management-Lösung hilft dabei, Kosten zu reduzieren und gleichzeitig die Kapazitäten im Unternehmen besser zu verteilen und auszuschöpfen. iGrafx macht aus Geschäftsleuten Unternehmer, die ihre Prozesse fest in der Hand halten – weil sie mit Hilfe der iGrafx-Suite die richtigen Entscheidungen treffen und Empfehlungen aussprechen können. iGrafx ist eine Division von Corel Inc.

Weitere Informationen erhältlich bei:

Armin Trautner bei
iGrafx, eine Division der Corel GmbH
Einsteinstr. 10
85716 Unterschleißheim
Tel.: +49 89 12471 100
Fax: +49 89 12471 101
E-Mail: armin.trautner@igrafx.com
Web:<http://www.igrafx.de>

oder bei Jutta Schausten:
LEWIS Communications GmbH:
Baierbrunner Str. 15
81379 München
Tel.: + 49 89 / 173019-11
Fax: -99
E-Mail: juttas@lewispr.com
Web: <http://www.lewispr.com>